



Betreff: öffentlich
"Public-Private-Partnership" an Potsdamer Schulen und Kindertagesstätten

bezüglich
DS Nr.: 06/SVV/0225

Erstellungsdatum 25.10.2006

Eingang 902: _____

Einreicher: KIS

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium
01.11.2006	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam
08.11.2006	Hauptausschuss
09.11.2006	Ausschuss für Kultur
15.11.2006	Ausschuss für Bildung und Sport
22.11.2006	Ausschuss für Finanzen
23.11.2006	Jugendhilfeausschuss

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Leitfaden „PPP an Potsdamer Schulen und Kindertagesstätten“ (Entwurf) nebst Anlagen

Beratungsergebnis

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

Sitzung am:

zurückgestellt zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Es fallen Kosten für die Erarbeitung von Machbarkeits- und Wirtschaftlichkeitsstudien sowie weitere erforderliche Beratungsleistungen durch beauftragte Dritte an.

Nach derzeitiger Schätzung wird für die vollständige VOF-Leistung (einschließlich Option für eine weitere Phase, siehe Entwurf einer Ausschreibung – Anlage 2 des Leitfadentwurfs) ein Betrag von über 200.000 € zu veranschlagen sein, die in den Jahren 2007 ff. kassenwirksam werden. Für die Studien der Phase 1 wird derzeit anteilig von einem Betrag von 60.000 € ausgegangen.

Dieser Betrag ist gegenwärtig weder im Haushalt der Landeshauptstadt noch im Wirtschaftsplan des KIS vorgesehen und wäre – vorbehaltlich der jeweiligen Beschlussfassungen und erforderlichen Genehmigungen zum Haushalt 2007 und zum Wirtschaftsplan 2007 – in diesen beiden Planwerken anteilig für das Jahr 2007 und in der mittelfristigen Finanzplanung vorzusehen. Der genaue Umfang der Haushaltsbelastung ist erst im Zuge des Vergabe-Verfahrens ermittelbar.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Anlagen:
Leitfaden